



Malteser

...weil Nähe zählt.



Jahresbericht 2018

der Malteser in der Diözese Aachen

Notfallvorsorge:

Starke Zuwächse im Rettungsdienst

Inhalt

- 03..... Vorwort
- 04..... Höhepunkte eines Jahres: 2018 in Schlagzeilen
- 06..... Neuer Malteser-Präsident besucht Diözese Aachen
- 09..... Rettungsdienst in der Nordeifel: Die Malteser sind zurück
- 10..... Ausbildung: Auch das Malteser Bildungszentrum expandiert
- 11 Grenzüberschreitende Notfallvorsorge: Malteser sind Partner von IKIC
- 11 Neue zertifizierte Ausbildung für den mobilen Pflegedienst
- 12..... Zahlen und Fakten: Unsere Dienste von der Eifel bis zum Niederrhein
- 14 Romwallfahrt: Aus Fremden werden Freunde
- 14 Telefonbesuchsdienst: Ihre Hilfe kommt bei den Menschen an
- 18..... Malteser Diözese Aachen: 15 Mal in Ihrer Nähe

Impressum

Herausgeber: Malteser Hilfsdienst e.V.
Diözese Aachen
Auf der Hüls 201, D-52068 Aachen
Telefon +49 (0) 241-96 70-0
Telefax +49 (0) 241-96 70-119
E-Mail: dioezese.aachen@malteser.org

Web: www.malteser-dioezese-aachen.de

Verantwortlich: Wolfgang Heidinger, Diözesangeschäftsführer

Redaktion: Siegbert Gossen

Layout: Carabin Praß GmbH, Aachen

Auflage: 1.000 Stück



Vorwort

Liebe Freunde, Förderer und Mitglieder der Malteser Diözese Aachen, liebe ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, liebe hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, liebe Maltesercommunity,

die Malteser der Diözese Aachen können voller Stolz und Demut feststellen, dass 2018 für uns insgesamt ein außerordentlich erfolgreiches Jahr war. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in diesem Jahresbericht. Ausgesprochen erfreulich ist die Zunahme von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern in der Diözese. Im Jahr 2018 verzeichneten wir eine Steigerung um 10 Prozent auf rund 1.600 Ehrenamtliche. Dies haben wir zum einen dem seit 2014 laufenden Managementprozess zu verdanken, durch den wir die Rahmenbedingungen für gedeihliches ehrenamtliches Engagement verbessern konnten. Zum anderen haben die 2017 begonnenen Workshops zur Entstehung einer Beteiligungskultur in den Entscheidungsgremien der Gliederungen und auf Ebene der Diözese zur Stärkung des Ehrenamts beigetragen. Wenn die Helferinnen und Helfer gut ausgebildet sind und sich in ihren Diensten wohl, ernstgenommen und verstanden fühlen, wenn sie sich mit ihren Ideen, Interessen und Bedürfnissen einbringen können, engagieren sie sich meist auch langfristig. Von ihren positiven Erfahrungen erzählen sie leidenschaftlich ihren Freunden und Bekannten und sorgen so für Nachwuchs.

Darüber hinaus lässt sich auch der Zusammenhang von Rettungsdienst und Ehrenamt eindeutig feststellen. So nahm in der Städteregion Aachen und im Kreis Euskirchen, wo wir 2018 insgesamt sechs neue Rettungswachen übernehmen konnten, die Helferzahl signifikant zu. Die durch den Rettungsdienst etablierten hauptamtlichen Mitarbeiter machen das Entstehen

von Ehrenamt erst möglich und darüber hinaus auch nachhaltig!

Neben unserer Professionalität und unseren beeindruckenden Leistungsdaten bauen wir Malteser auf ein solides Wertegerüst, das wir seit 900 Jahren hochhalten. Da zu sein für Menschen in Not – das ist unsere Berufung. Wir Malteser wollen helfen. Wir tun dies als Christen. Denn für uns gehören Helfen und Glauben zusammen: Durch unseren Einsatz machen wir Gottes Liebe für die Menschen erfahrbar. An dieser Stelle möchte ich mich besonders bei unseren Seelsorgern und Referenten Malteser Pastoral bedanken, die uns bei vielen Gelegenheiten und Anlässen in unserem Bemühen stärken, ermuntern und an die Hand nehmen. Mein ganz besonderer Dank gilt aber den freiwilligen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern mit ihren Führungskräften sowie den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Sie haben stets in vorbildlicher Weise ihr Engagement in den Dienst für den Nächsten gestellt. Dafür ein von Herzen kommendes Vergelt's Gott!

Gemeinsam schaffen wir auch die zukünftigen Herausforderungen. Lassen Sie uns die kommende Zeit in gegenseitigem Vertrauen, Respekt und mit der notwendigen Toleranz angehen. Mit gutem Willen, gemeinsam und vor allem mit Gottes reichem Segen können wir vieles schaffen!

Aachen, im August 2019
Dipl.-Ing. Jürgen Werner,
Diözesanleiter



2018 in Schlagzeilen

Höhepunkte eines Jahres

Januar

Pünktlich zum Jahreswechsel übernehmen die Malteser die neue Rettungswache Marmagen. Im Rahmen des Neujahrsempfangs 2018 wird Thomas Meyer zum neuen Beauftragten der Gliederung Nettersheim berufen. Christopher Gehlmann erhält die Berufung zum Beauftragten von Nettetal und Dr. Wilhelm-Ulrich Schmidt zum Beauftragten der Gliederung Krefeld. Der Fahrdienst der Kempener Malteser wird im Bereich des Qualitätsmanagements erneut erfolgreich auditiert. Auf den Namen Anne hört die neue Reanimationspuppe, die die Eschweiler Malteser für ihre Erste-Hilfe-Ausbildungsgänge erworben haben. Die Malteser-Jugend Wassenberg freut sich über eine Spende anlässlich des 18. Geburtstags der närrischen Interessengemeinschaft. In Düren startet einer der ersten Umzüge der diesjäh-

rigen Karnevalssession in NRW. Den Kinderkarnevalszug mit rund 25.000 Besuchern sichern auch zahlreiche Helfer der Malteser. Wenige Tage später brennen die Dürener Malteser wie jedes Jahr bei einer Sitzung für Kranke und Menschen mit Behinderung in der Aula der Louis-Braille-Schule ein karnevalistisches Feuerwerk für die gute Sache ab.

Februar

Rund 60 Aktive aus Eschweiler, dem Monschauer Land und Würselen treffen sich zum gemeinsamen Jahresauftakt im Weisweiler Pfarrheim. In der Karnevalshochphase von Weiberfastnacht bis Aschermittwoch sind Malteser aus Timmendorf wie jedes Jahr zur Unterstützung in der Städteregion Aachen, und diesmal zu

Gast in Eschweiler. Verkleidet als Malteser Ritter gehen Kinder und Jugendliche aus der Flüchtlingsunterkunft samt Betreuer im Gürzenicher Rosenmontagszug mit.

März

Beim ersten Helferfest im Kreis Heinsberg in der Oberbrucher Rurtal-Schule würdigt Landrat Stephan Pusch die Arbeit der freiwilligen Helfer von Feuerwehren und Hilfsdiensten wie Malteser. Die Malteser Krefeld beziehen ein Ausweichquartier, bis das bisherige Gebäude an der Obergath zum Teil neugebaut und kernsaniert ist. Im Kardinal-Schulte-Haus in Bensberg treffen sich rund 40 Malteser der Diözese Aachen zur Beauftragten-tagung.

April

Der Hospizdienst der Malteser Grefrath startet einen weiteren Lehrgang zur Sterbebegleitung. Außerdem bringen die Grefrather gemeinsam mit dem Evangelischen Altenzentrum Oedt wieder einen Hilfstransport für Altenheime in Osteuropa auf den Weg. In Würselen beteiligen sich die Malteser an der jährlichen Übung der örtlichen Feuerwehr. Die Malteser in Bezirk und Diözese Aachen trauern um Frank Lüttges, der viele Jahre die Malteser Schule Aachen und die Geschäftsstelle in Krefeld führte. Im Tiefenbachtal bei Simmerath üben die Malteser die Zusammenarbeit mit Feuerwehr, THW und Partnerdiensten bei einem komplexen Unfallszenario. Erstmals seit Jahren bieten die Dürener Malteser wieder ein Seminar zur Palliativbegleitung an. 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nehmen am 15. Notarztkurs des Malteser Bildungszentrums Euregio teil. Ende April hält ein Unwetter weite Teile des Kreises Heinsberg in Atem. 140 Kräfte von Feuerwehr, THW und Maltesern sind im Einsatz. Die Malteser Jugend der Diözese Aachen wählt einen neuen Führungskreis.

Mai

Die Malteser-Seniorenberatung in Aachen startet das Projekt „Mobiler Einkaufswagen“ für ältere Menschen. Bei einem Marktplatz ohne Geld im Rahmen des Pro-

jekts „Krefeld gewinnt“ geben die Malteser den Mitarbeitern des Katholischen Beratungsdienstes einen individuellen Erste-Hilfe-Kurs, im Gegenzug bekommen sie eine Schulung zum Thema Stressbewältigung und Achtsamkeit. Bei sechs Abendandachten vor Pfingsten sprechen in der Kempener Propsteikirche Menschen über ihre ganz persönliche Berufung, darunter Frank Lange als Stadtbeauftragter der Malteser. Beim Katholikentag in Münster sind auch Malteser aus Eschweiler vor Ort, um im Notfall sofort Erste Hilfe leisten zu können. In Krefeld kommen auf Einladung des THW erstmals rund 50 Vertreter von Einsatzorganisationen zusammen, um den Kontakt unter den Rettungskräften zu stärken. Bei der ersten, polizeilich geführten Bikerausfahrt „PoliTour Eifel“ demonstrieren die Malteser Monschauer Land mit zwei Ärzten Helmabnahme und stabile Seitenlage.



Malteser bei der „PoliTour“ 2018 (Foto: Ingo Schmitz)

2.000 Malteser, mehr als 200 Rettungsfahrzeuge, über eine Million Besucher und rund 600 Notfalleinsätze lautet die Bilanz der Malteser Mönchengladbach nach Abschluss des letzten Heimspiels in der Bundesliga Saison 2017/2018 (Foto: Alexander Spörkel).



Neuer Malteser Präsident besucht Diözese Aachen

Im Juni wurde Georg Khevenhüller zum neuen ehrenamtlichen Präsidenten des Malteser Hilfsdienstes gewählt. Am 20. September besuchte er die Diözese Aachen. Nach den ersten Stationen seines Antrittsbesuchs in Aachen und Jülich überzeugte er sich von der hervorragenden Betreuungs- und Integrationsarbeit der Malteser in der Zentralen Unterkunftseinrichtung (ZUE) in Düren-Gürzenich.



Zum Abschluss seiner Besuchstour traf er in Geilenkirchen auf die Wassenberger Jugendgruppe.

Juni

Beim ersten Blaulichttag auf dem Jülicher Schlossplatz stellen die Malteser ihren Sanitätsdienst und den Hausnotruf vor und zeigen bei einer gemeinsamen Übung mit der Feuerwehr, wie das Vorgehen bei einem Verkehrsunfall aussieht. In Geilenkirchen präsentieren sich die Malteser beim Kinder- und Jugendtag ebenfalls mit Übungen und Fahrzeugen. Beim Malteser-Bundeswettbewerb der Schulsanitäter in Landshut belegen die Schüler des St.-Bernhard-Gymnasiums Willich den ersten Platz. Bei der Jugend- Stadtrallye der Mönchengladbacher Initiative „Sicher-Miteinander“ ist die Geschäftsstelle des Malteser Hilfsdienstes Start- und Zielpunkt. Ein Musikverein aus der Nordeifel spendet afrikanische Djembe-Trommeln an die Aktivierungsgruppe für demenziell veränderte Menschen der Malteser in Aachen-Richterich. In voller Zugstärke unterstützen Malteser aus Eschweiler ihre Sanitätsdienst-Kollegen im fernen Leipzig bei zwei musikalischen Großereignissen. Die Malteser in Krefeld starten das Projekt „Demenzlotsen“ mit Personalschulungen in Unternehmen und Institutionen, um ein achtsames und informiertes Umfeld zu schaffen. Bei ihrer „Heinzelmännchenaktion“ erledigen junge Malteser in Nettetal verschiedenste Aufträge in Privathaushalten gegen eine kleine Spende.

Juli

In Jülich und Eschweiler nehmen neue Malteser-Jugendgruppen die Arbeit auf. Zur Einweihung der neuen Katastrophenschutz-Halle auf der Helmholzstraße in Jülich dankt Stadtbeauftragter Erik Och allen Beteiligten für ihren Einsatz. An einem Katastrophenschutz-Seminar im Feuerschutzzentrum in Erkelenz nehmen Malteser und weitere rund 40 Mitglieder des Führungstabs des Kreises Heinsberg teil. Die Malteser-Jugend Wassenberg erhält von den Karnevalisten der IG Färvpott eine Spende von 777,77 Euro. An der Bischöflichen Liebfrauenschule in Eschweiler legen acht von den Maltesern ausgebildete Schulsanitäter erfolgreich ihre Prüfung ab. 23 Drittklässler der katholischen Bekenntnisgrundschule in Lobberich werden von den Maltesern Grefrath für ihr Engagement bei „Abenteuer Helfen“ ausgezeichnet.

August

In den Räumen der Malteser Düren treffen sich rund 20 Geflüchtete zum Sprachkurs in der Reihe „Integrationsbausteine“.

Sechs Sanitäter der Kempener Malteser unterstützen die Berliner Kollegen bei einer Großveranstaltung. Die Eschweiler Malteser starten ihren neuen Besuchsdienst für Senioren mit jeweils drei Hund-Mensch-Tandems. Am traditionellen Ausflug des Seniorentreffs „Klosteressen“ der Malteser Krefeld nehmen erstmals auch die ehrenamtlich betreuten Seniorinnen und Senioren der Besuchs- und Betreuungsdienste (BBD) teil. Im August findet in Kempen das jährliche Dankeschön-Treffen für die Ehrenamtlichen der Kleiderkammern statt.



September

In Aachen, Kempen und Krefeld stellen die Malteser ihre neue Kampagne „Jetzt werden Träume wahr“ zur Gewinnung von Freiwilligendienstlern der Presse vor. Fotomodell der Kampagne ist Marie-Theres Kurr, die ein FSJ auf einer Rettungswache in Aachen absolviert hat (Foto rechts).

Die Malteser Aachen bieten erstmals den neuen Lehrgang zum mobilen Pflegediensthelfer an. Beim Radfahraktionstag des Kreises Düren sorgen Polizei und Malteser für die Verkehrssicherheit. Nach fast 20 Jahren übergibt Stefan Kronsbein sein Amt an der Spitze der Malteser Krefeld an Dr. Wilhelm-Ulrich Schmidt. Guillaume Vermette, ein kanadischer Clown, besucht die ZUE Gürzenich, um Bewohnerinnen und Bewohnern, vor allem aber den Kindern, ein Lachen zu schenken. Am

vierten September-Wochenende begleiten die Nettersheimer Malteser zum mittlerweile 43. Mal die Pilger auf ihrem Weg von Nettersheim nach Barweiler.

Oktober

Zum 1. Oktober übernehmen die Malteser an fünf Rettungswachen in der Städteregion Aachen den Dienst (s. Artikel auf Seite 9). Die Willicher Malteser decken den Sanitätsdienst beim dritten Benefizkonzert zugunsten der Aktion „Schützen helfen“ ab. Rund 800 Menschen aus allen deutschen Diözesen nehmen an der 12. Malteser-Romwallfahrt (s. Artikel auf Seite 14) teil. Nach 23 Jahren auf der Hüls beziehen die Mitarbeiter der Diözesangeschäftsstelle ihr neues Domizil wenig hundert Meter weiter im Gebäude des Einhard-Verlages in der Tempelhofstraße. In Grefrath sind Werber der Malteser unterwegs, um neue Fördermitglieder zu gewinnen. Die Feuerwehr Willich trainiert den Ernstfall in diesem Jahr auf dem Gelände der Malteser an den Fellerhöfen. Willi Pollmanns verabschiedet sich nach 26 Jahren als Stadtbeauftragter beim Helfer- und Familienfest der Nettetaler Malteser.



November

Die Malteser-Jugend Nettetal gewinnt beim Förderwettbewerb der Stadtwerke den vierten Platz, das Preisgeld von 1.000 Euro soll in ein Zeltlager investiert werden. Mit ihrem Rettungstransportwagen unterstützen die Malteser Würselen die Jahresabschlussübung der Freiwilligen Feuerwehr auf einem Reiterhof in der Nähe des Flugplatzes Merzbrück. Bei der Berufsmesse „Believe in you – Kirche als Arbeitgeber“ der Bischöflichen Liebfrauenschule in Eschweiler präsentieren sich auch die Malteser. Die Malteser Geilenkirchen sichern den Crosslauf durch die Tevereiner Heide. Am Aachener Westbahnhof nehmen rund 450 Einsatzkräfte aus Deutschland, Belgien und den Niederlanden unter dem Dach der Euregio Maas-Rhein Einsatz- und Krisenbewältigung (Emric) an einer Großübung teil.

Dezember

Die Malteser Nörvenich bereiten den Start des neuen Angebots Mobiler Einkaufswagen im Januar vor. Der ambulante Hospizdienst „DaSein“ der Aachener Malteser führt erstmals einen „Letzte-Hilfe-Kurs“ durch. Zum internationalen Tag des Ehrenamtes lädt das NRW-Innenministerium Vertreterinnen und Vertreter der anerkannten Organisationen, die im Katastrophenschutz NRW tätig sind, zum gemeinsamen Austausch ein. Die Malteser aus der Diözese Aachen sind vertreten durch Jürgen Werner, Heike Böhm, Kevin Rheinfelder und Marco Milde. Beim Wassenberger Krippenweg beteiligt sich die Malteser-Jugend mit der Gestaltung einer Krippe, die älteren Malteser haben eine Art Glücksrad gebaut. Die WDR Lokalzeit Aachen berichtet über Christin Scherf, Malteser-Notfallsanitäterin und Bloggerin, und hat den Leiter des Bildungszentrums Euregio, Ralf Bischoff, zu Gast im Studio. Die vier Malteser-Stützpunkte im Kreis Viersen schließen sich zu einem Dachverbund zusammen.



Beim Weihnachtssingen auf dem Aachener Tivoli sorgen die Malteser für die Sicherheit der 24.000 Besucher.



Rettungsdienst

Nordeifel: Die Malteser sind zurück

Binnen eines Jahres haben wir die rettungsdienstlichen Aufträge in der Diözese Aachen nahezu verdoppelt. Anfang 2018 waren die Standorte in Schleiden/Marmagen und in Aachen-Kornelimünster hinzugekommen. Mit den neuen Standorten in der Städteregion Aachen und in der Stadt Krefeld sind wir nun für 18 Rettungsdienststandorte verantwortlich.

Es war ein langer Weg mit vielen Hindernissen, doch im Juli 2018 wurden die Verträge zwischen der Städteregion Aachen und dem Malteser Hilfsdienst schließlich unterzeichnet. Im Oktober übernahmen die Malteser demnach für die nächsten fünf Jahre neben den Lehrrettungswachen Simmerath und Baesweiler die Außenwachen Höfen und Roetgen in der Eifel. Zusätzlich besetzen sie den zwischen den Krankenhäusern Eschweiler und Stolberg wechselnden Notarztstandort. Das Auftragsvolumen im Regelrettungsdienst umfasst damit vier Rettungswagen (RTW) und zwei Notarzteinsatzfahrzeuge (NEF) im 24-Stunden-Dienst. Dazu

kommen fünf Krankentransportwagen (KTW) im Tagesdienst. Darüber hinaus sind an den beiden Kernstandorten noch jeweils ein RTW im Spitzenbedarf und drei RTW im Sonderbedarf mit Malteser Fahrzeugen zu stellen – also insgesamt noch einmal acht zusätzliche RTW.

Im ersten Versuch war die Neuvergabe des Rettungsdienstes für Teile des Altkreises gescheitert. Die Städteregion wollte die Leistungen mit Berufung auf die sogenannte Bereichsausnahme an die drei örtlichen Hilfsorganisationen Deutsches Rotes Kreuz, Johanniter-Unfall-Hilfe und Malteser Hilfsdienst vergeben. Dagegen klagte ein nicht berücksichtigter privater Anbieter bei der Vergabekammer, und die Städteregion stoppte daraufhin das Verfahren. Bei der zweiten Ausschreibung lief alles glatt. Mit der Übernahme des Rettungsdienstes in der Nordeifel kehren die Malteser an eine alte Wirkungsstätte zurück. Schon von 1972 bis 2003 waren sie hier mit großer Besetzung vertreten. Am 1. Oktober 2018 nahmen rund 70 Rettungsassistenten,

Rettungssanitäter und Notfallsanitäter die Arbeit auf. Rund 50 waren im Rahmen des Betriebsüberganges vom Deutschen Roten Kreuz zu den Maltesern gekommen. Marlis Cremer, Leiterin des Amtes für Rettungswesen der Städteregion, sprach von einem geräuschlosen Übergang zwischen DRK und MHD.

Im Rahmen einer zweitägigen Auftaktveranstaltung für Retter bei den Maltesern begrüßte Diözesangeschäftsführer Wolfgang Heidinger die neuen und alten Malteser im Pfarrheim Lammersdorf. Cornelius Freiherr von Fürstenberg, Mitglied des Geschäftsführenden Vorstands in der Malteser Zentrale in Köln, sagte: „Diese positive Entwicklung ist ein starkes Signal. Sie unterstreicht zum einen unseren Anspruch, ein

professioneller und leistungsfähiger Partner von Kommunen und Kreisen rund um den Rettungsdienst zu sein. Und sie zeigt zum anderen, dass wir als solcher auch akzeptiert sind. Denn die Behörden wissen: Die Verzahnung von Rettungsdienst und Bevölkerungsschutz ist für die Gefahrenabwehr in der Region unverzichtbar. Insbesondere die anerkannten Hilfsorganisationen sorgen für eine solche enge Verknüpfung.“



Am 12. Dezember 2018 nimmt Pfarrer Michael Stoffels (5. v. l., neben Diözesangeschäftsführer Wolfgang Heidinger) die Einsegnung der Rettungswache in Simmerath vor (Foto: Karl-Heinz Hoffmann).



Ausbildung im Rettungsdienst: Auch das Malteser Bildungszentrum expandiert

Nach der Einführung der neuen Ausbildung zum Notfallsanitäter hat das Malteser Bildungszentrum Euregio mit Hauptsitz in Aachen und weiteren Standorten an der Uniklinik Aachen sowie in Euskirchen und Krefeld auch im Jahr 2018 weiter expandiert. Die Zahl der Teilnehmer stieg auf deutlich mehr als 20.000 Teilnehmertage. Das Lehrpersonal umfasst nun-

mehr neun hauptamtliche Lehrkräfte sowie mehr als 150 Honorar dozenten.
www.malteser-bildungszentrum-euregio.de



Grenzüberschreitende Notfallvorsorge: Malteser sind Partner des Projektes IKIC

Das International Knowledge and Information Center (IKIC) ist ein von der EU und dem Land NRW gefördertes grenzübergreifendes Projekt. Als einer von zehn Partnern ist der Malteser Hilfsdienst in der Diözese Aachen insbesondere mit dem Malteser Bildungszentrum (MBZ) Euregio in diesem Projekt vertreten. Ziele des Projektes sind die Stärkung der grenzübergreifenden Kooperation in der Euregio Maas-Rhein in Bezug auf die Zusammenarbeit im Krisen- und Katastrophenmanagement bei unverhofften Vorfällen, die Ausbildung

von Hilfeleistern (Rettungsdienst, Feuerwehr und andere BOS-Organisationen) sowie auf die Vorbeugung von Gefahrensituationen für Bürger.



www.ikic-publicsafety.eu



Neue zertifizierte Ausbildung für den mobilen Pflegedienst

Seit 2018 bieten die Malteser zunächst in Mönchengladbach und Aachen die Vollzeitausbildung „Mobile/r Pflegediensthelfer/in“ an. Zielgruppe sind künftige Mitarbeiter im niedrigschwelligen Pflege- und Versorgungsangebot für ambulante Pflegedienste. Optional ist der Führerscheinwerb Klasse B im Rahmen dieser Maßnahme möglich, der für die Arbeit in der ambulanten Pflege erforderlich und Einstellungsvoraussetzung ist. Der Lehrgang dauert etwa neun Monate und ist für ganz NRW zertifiziert.

Unsere Dienste

Notfallvorsorge und soziale Dienste von der Eifel bis zum Niederrhein



SANITÄTS- UND BETREUUNGSDIENST

Bei 1.336 Veranstaltungen sorgten die Malteser im vergangenen Jahr für die Sicherheit der Besucher und Teilnehmer. Das waren etwa 50 Veranstaltungen weniger als 2017. Übernommen werden die Sanitätsdienste meist von ehrenamtlichen Helfern, die in unseren acht Einsatzeinheiten des Katastrophenschutzes aktiv sind. In Aachen, Düren/Eschweiler, Geilenkirchen/Jülich, Nettetal, Mönchengladbach und Krefeld sind die Malteser in die staatliche Notfallvorsorge eingebunden.



RETTUNGSDIENST UND KRANKENTRANSPORT

33.816 Einsätze zählten die Malteser 2018 beim Rettungsdienst und Krankentransport. Rund um die Uhr im Einsatz sind 481 hoch qualifizierte Fachkräfte im Bereich Marmagen, in Stadt und Städteregion Aachen sowie in Nettetal, Krefeld, Jülich, Düren, Nörvenich und Nideggen.



HAUSNOTRUF

An unser Hausnotruf-System waren im vergangenen Jahr 3.418 Menschen angeschlossen. Gegenüber dem Vorjahr war dies ein deutlicher Zuwachs um 17,3 Prozent. Der Anschluss ist im ganzen Gebiet der Diözese Aachen möglich.



MENÜSERVICE

Rund 400 Kunden haben die Malteser in Düren, Jülich, Grefrath, Kempen und Willich im Berichtsjahr insgesamt 120.475 Menüs zugestellt. Dies entspricht einem Zuwachs von über 8 Prozent gegenüber dem Vorjahr.



AUSBILDUNG

Neben den bekannten Erste-Hilfe-Kursen bieten wir auch Aus- und Fortbildungen im sozialpflegerischen Bereich an. Die Zahl der Erste-Hilfe-Kursteilnehmer lag im vergangenen Jahr bei knapp 20.000 Personen. Das waren rund 200 weniger als im Vorjahr. Im Bereich der sozialpflegerischen Ausbildung lag die Teilnehmerzahl 2018 bei 857. Im Vorjahr waren es 635 Teilnehmer.



MALTESER BILDUNGSZENTRUM EUREGIO

Das Bildungszentrum (bis 2018: Malteser Schule Aachen) ist eine von sechs Rettungsdienstschulen der Malteser in Deutschland. Die Zahl der Teilnehmertage stieg nach einem Rückgang im Vorjahr wieder auf deutlich mehr als 20.000.



MALTESER JUGEND

Wie schon im Vorjahr konnte die Malteser Jugend in der Diözese Aachen auch 2018 einen erfreulichen Zuwachs verzeichnen. Die Zahl der Mitglieder stieg von 113 auf 196. Malteser Jugendgruppen gab es 2018 in Aachen (Baesweiler-Setterich), Eschweiler, Jülich, Nettetal, Willich, Geilenkirchen (Wassenberg) und Mönchengladbach.



Erfreulicher Zuwachs:
2018 stieg die Zahl der Mitglieder in unseren Jugendgruppen
von 113 auf 196.



SCHULSANITÄTSDIENST

Im Schulsanitätsdienst waren im letzten Jahr 304 Schülerinnen und Schüler in 21 Schulsanitätsgruppen aktiv. Unsere Kooperationspartner sind Schulen in der Stadt und Städteregion Aachen, Kempen, Krefeld, Geilenkirchen, Nettetal, Düren und Willich. In der Regel bilden wir die Schülerinnen und Schüler in Erster Hilfe aus und begleiten die Schulsanitätsdienste bei Veranstaltungen oder mit Fortbildungen.



HOSPIZDIENST

Bei unseren ambulanten Hospizdiensten in Aachen, Baesweiler, Grefrath und Kempen haben sich 2018 102 Menschen ehrenamtlich engagiert. Sie haben 144 unheilbar kranke Menschen auf ihrem letzten Lebensweg begleitet. In Grefrath gibt es zusätzlich Angebote für Trauernde.



BESUCHS- UND BEGLEITUNGSDIENSTE

Ehrenamtliche Besuchs- und Begleitungsdienste (BBD) sind in Aachen, Eschweiler, Nörvenich und Krefeld im Einsatz. Sie kümmern sich um alte, kranke und einsame Menschen zu Hause und in stationären Einrichtungen. In Willich gibt es einen Entlastungsdienst für Angehörige von demenziell erkrankten Menschen. Mit dem Café Malta macht die Seniorenberatung Aachen-Nordwest darüber hinaus ein Angebot zur Aktivierung und Begleitung von Menschen mit Demenz. In Eschweiler gibt es auch einen Besuchsdienst mit Hund.



KLEIDERKAMMERN

Kleiderkammern für Bedürftige unterhalten wir in Aachen, Würselen, Grefrath und Kempen. Die Zahl der Kleidercontainer stieg von 239 auf 253. Gesammelt wurden 1.195 Tonnen Kleidung, das entspricht rund 10,5 Prozent mehr als im Vorjahr.



Romwallfahrt 2018

Aus Fremden werden Freunde

Vom 30. September bis 5. Oktober 2018 fand die 12. Malteser Romwallfahrt statt. Auch diese Wallfahrt ermöglichte es Behinderten und Betreuungsbedürftigen, die Heilige Stadt und insbesondere die Gemeinschaft der Malteser mit dem Heiligen Vater als Kraftquelle zu erfahren.

Aus Deutschland nahmen insgesamt rund 800 Pilger teil. Aus dem Bistum Aachen kamen 38 Teilnehmer, darunter 14 Helfer sowie 12 Menschen mit Behinderung und pflegende Angehörige. Außerdem wurde die Gruppe von 12 Musikern des Malteser Gymnasiums St. Bernhard, Willich, begleitet. Die Schüler um den Musiklehrer

Michael Förtsch und das Kuratoriumsmitglied Michaela Freifrau Heereman sorgten für die musikalische Begleitung der Messen sowie Unterhaltung am Abend. Lothar Kemski und Sven Verheyden aus Greifath hatten die Reise organisiert und begleitet. Ihr Fazit: Es ist immer wieder eine Freude, mit anzusehen, wie sich „Fremde“ schon während der Hinfahrt zu einer freundschaftlichen Gruppe zusammenfinden. Unterstützt wurde auch diese Romwallfahrt von der Caritas-Gemeinschaftsstiftung. Die nächste Pilgerreise der Malteser nach Rom wird turnusmäßig in drei Jahren, im Herbst 2021, stattfinden.

Ihre Hilfe kommt bei den Menschen an

Zum Beispiel der Telefonbesuchsdienst: Immer mehr ältere Menschen leben alleine zu Hause und schaffen es kaum noch das Haus zu verlassen. So fällt es ihnen schwer, Kontakte aufzubauen. Mit einem persönlichen Telefonanruf eröffnen wir einsamen und alten Menschen einen Kontakt zur Außenwelt. Den Telefonbesuchsdienst haben die Malteser in einigen Städten in Deutschland bereits sehr erfolgreich eingeführt. Auch in der Diözese Aachen soll das Angebot nach und nach eingeführt werden. Im Frühjahr 2019 ist es zunächst in Jülich gestartet.

Weil Nähe zählt, lindern wir Tag für Tag und an vielen Orten der Diözese Aachen Not und Leid. Helfen Sie mit! Unterstützen Sie unsere Hilfe mit Ihrer Spende!



Spendenkonto

Malteser Hilfsdienst Diözesangeschäftsstelle Aachen
 Kontonummer: 120 12 0101 9
 Bankleitzahl: 370 601 20
 IBAN: DE78370601201201201019
 BIC: GENODED1PA7

MALTESER Diözese Aachen : ZAHLEN, DATEN, FAKTEN 2018

1.195

TONNEN GESAMMELTE
ALTKLEIDER

4

EHRENAMTLICHE BESUCHS- &
BEGLEITDIENSTE

1.336

EINSÄTZE SANITÄTS- &
BETREUUNGSDIENST

1

EINSATZ AUSLANDSARBEIT

196

MITGLIEDER
MALTESER
JUGEND



253

ALTKLEIDERCONTAINER



1.448

EHRENAMTLICH AKTIVE

3.418

HAUSNOTRUF-
KUNDEN



919

HAUPTAMTLICHE
MITARBEITER

2

MOBILE
EINKAUFSWAGEN

26.964

BEFÖRDERUNGEN VON FAHR-
GÄSTEN MIT BEHINDERUNG

8,1

EINSATZEINHEITEN

4

AMBULANTE
HOSPIZ- &
PALLIATIVDIENSTE

1

SCHULE

20.500

TEILNEHMERTAGE SCHULE

4

DEMENTZ-TAGESTREFFS, CAFÉ
MALTA, ENTLASTUNGSDIENSTE

355

MITARBEITER RD/KT



120.475

ZUGESTELLTE MENÜS
IM MENÜSERVICE

4

KLEIDERKAMMERN

15

STANDORTE IM BISTUM AC

19.961

TEILNEHMER
ERSTE-HILFE-
KURSE

33.816

EINSÄTZE
RETTUNGSDIENST
& KRANKENTRANSPORT



27.891

FÖRDERMITGLIEDER

3

WOHN- & PFLEGE-
EINRICHTUNGEN/
ALTENHILFE

21

SCHULSANITÄTS-
GRUPPEN

1

EINRICHTUNGEN
ZENTRALE UNTER-
KUNFT

304

SCHULSANITÄTER

Die Zahlen im Überblick

2018

15 Mal in Ihrer Nähe

- 1 www.malteser-aachen.de
- 2 www.malteser-dueren.de
- 3 www.malteser-eschweiler.de
- 4 www.malteser-geilenkirchen.de
- 5 www.malteser-grefrath.de
- 6 www.malteser-juelich.de
- 7 www.malteser-kempen.de
- 8 www.malteser-krefeld.de
- 9 www.malteser-monschauer-land.de
- 10 www.malteser-moenchengladbach.de
- 11 www.malteser-nettersheim.de
- 12 www.malteser-nettetal.de
- 13 www.malteser-noervenich.de
- 14 www.malteser-willich.de
- 15 www.malteser-wuerselen.de



Diözesangeschäftsstelle Malteser Hilfsdienst e.V.

Tempelhofer Str. 21

D-52068 Aachen

Telefon +49 (0) 241-96 70-0

Telefax +49 (0) 241-96 70-119

E-Mail dioezese.aachen@malteser.org

www.malteser-dioezese-aachen.de



Diözesangeschäftsführer: Wolfgang Heidinger

Stand: August 2019